# ZBB 2007, 212

**BGB § 328 Abs. 1, §§ 607, 823 Abs. 1**

**Zur Frage, ob ein Darlehensvertrag zwischen einer Bank und einer GmbH Schutzwirkung zugunsten eines GmbH-Gesellschafters hat, sowie zur Frage, ob einem GmbH-Gesellschafter wegen der von der Bank ausgesprochenen Kündigung des Darlehensvertrags zwischen Bank und GmbH Schadensersatzansprüche zustehen**

OLG Celle, Beschl. v. 15.02.2007 – 3 W 5/07 (rechtskräftig), WM 2007, 740

**Leitsätze:**

**1. Der Darlehensvertrag zwischen Bank und GmbH ist kein Vertrag mit Schutzwirkung zugunsten eines GmbH-Gesellschafters.**

**2. Die – vom GmbH-Gesellschafter für rechtswidrig gehaltene – Kündigung des Darlehensvertrages durch die Bank begründet auch keine Ansprüche des GmbH-Gesellschafters wegen eines Eingriffs in den eingerichteten und ausgeübten Gewerbebetrieb.**

(c) 2026 RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG